

IBM Nutzungsbedingungen – SaaS-spezifische Angebotsbedingungen

IBM Plant Performance Analytics for Automotive

Die Nutzungsbedingungen bestehen aus diesen IBM Nutzungsbedingungen – SaaS-spezifische Angebotsbedingungen (nachfolgend „SaaS-spezifische Angebotsbedingungen“ genannt) und einem Dokument mit dem Titel IBM Nutzungsbedingungen – Allgemeine Bedingungen (nachfolgend „Allgemeine Bedingungen“ genannt), das unter der folgenden Adresse zu finden ist: <http://www.ibm.com/software/sla/sladb.nsf/sla/tou-terms/>.

Im Falle eines Widerspruchs haben die SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen Vorrang vor den Allgemeinen Bedingungen. Durch die Bestellung von IBM SaaS, den Zugriff darauf oder die Nutzung von IBM SaaS erklärt der Kunde sein Einverständnis mit diesen Nutzungsbedingungen.

Die Nutzungsbedingungen unterliegen dem IBM International Passport Advantage Vertrag, dem IBM International Passport Advantage Express Vertrag oder dem IBM Internationalen Vertrag über ausgewählte IBM SaaS-Angebote (nachfolgend „Vertrag“ genannt) und bilden zusammen mit dem jeweils anwendbaren Vertrag die vollständige Vereinbarung.

1. IBM SaaS

Diese SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen gelten für die folgenden IBM SaaS-Angebote:

- IBM Plant Performance Analytics for Automotive
- IBM IoT for Manufacturing Storage

2. Gebührenmetriken

Die IBM SaaS-Angebote werden unter einer der folgenden Gebührenmetriken entsprechend der Angabe im Auftragsdokument verkauft:

- Asset** ist eine Maßeinheit für den Erwerb von IBM SaaS. Ein Asset ist eine bewegliche Sache oder ein Wertgegenstand, der verwaltet werden kann, einschließlich Produktions- und Transportmitteln, Einrichtungen sowie IT-Hardware und Software. Jede Ressource oder jedes Element mit einer eindeutigen Kennung innerhalb von IBM SaaS ist ein separates Asset. Der Kunde muss ausreichende Berechtigungen erwerben, um die Assets abzudecken, die während des Messzeitraums, der im Berechtigungsnachweis (Proof of Entitlement = PoE) oder Auftragsdokument angegeben ist, von IBM SaaS verwaltet werden oder auf die über IBM SaaS zugegriffen wird.
- Terabyte** ist eine Maßeinheit für den Erwerb von IBM SaaS. Ein Terabyte entspricht 2 hoch 40 Byte. Der Kunde muss ausreichende Berechtigungen erwerben, um die Gesamtzahl der Terabyte abzudecken, die während des Messzeitraums, der im Berechtigungsnachweis (PoE) oder Auftragsdokument angegeben ist, von IBM SaaS verarbeitet werden.

3. Gebühren und Abrechnung

Der für IBM SaaS zu bezahlende Betrag ist in einem Auftragsdokument angegeben.

3.1 Anteilige Monatsgebühren

Die im Auftragsdokument angegebene anteilige Monatsgebühr wird anteilig basierend auf der Nutzung ermittelt.

3.2 Zusatzgebühren

Wenn die tatsächliche IBM SaaS-Nutzung durch den Kunden während des Messzeitraums die im Berechtigungsnachweis festgelegte Berechtigung überschreitet, wird dem Kunden die Nutzungsüberschreitung gemäß dem Auftragsdokument in Rechnung gestellt.

4. Laufzeit und Verlängerungsoptionen

Die IBM SaaS-Laufzeit beginnt an dem Datum, an dem IBM dem Kunden mitteilt, dass sein Zugriff auf IBM SaaS gemäß der Angabe im Berechtigungsnachweis freigeschaltet ist. Im Berechtigungsnachweis ist festgelegt, ob sich IBM SaaS automatisch verlängert, auf fortlaufender Basis genutzt werden kann oder am Ende der Laufzeit abläuft.

Bei automatischer Verlängerung wird IBM SaaS automatisch um die im Berechtigungsnachweis angegebene Laufzeit verlängert, es sei denn, der Kunde teilt IBM mindestens 90 Tage vor dem Ablaufdatum schriftlich mit, dass er keine Verlängerung wünscht.

Bei fortlaufender Nutzung steht IBM SaaS auf monatlicher Basis ununterbrochen zur Verfügung, bis der Kunde unter Einhaltung einer Frist von 90 Tagen schriftlich kündigt. IBM SaaS bleibt nach Ablauf der 90-Tage-Frist bis zum Ende des Kalendermonats verfügbar.

5. Technische Unterstützung

Während der Subscription-Laufzeit wird technische Unterstützung für dieses IBM SaaS-Angebot gemäß den Angaben im SaaS Support Handbook unter <http://www.ibm.com/software/support/handbook.html> oder einer von IBM zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegebenen URL bereitgestellt. Die technische Unterstützung ist bei IBM SaaS eingeschlossen und nicht als separates Angebot erhältlich.

6. Service-Level-Ziele

Die Service-Level-Ziele für dieses IBM SaaS-Angebot sind:

- Verfügbarkeit von 99,5 % außerhalb der regulären, planmäßigen Wartungszeiten
- Maximale Reaktionszeit von fünf Sekunden bis zum Hinweis, dass eine Webseitenaktivität stattfindet

Service-Level-Ziele sind Zielvorgaben und können gegenüber dem Kunden nicht garantiert werden. Falls IBM die Service-Level-Ziele nicht einhält, werden keine Rückerstattungen, Gutschriften oder sonstigen Ersatzleistungen gewährt.

7. Zusätzliche Bedingungen für die IBM SaaS-Angebote

7.1 Allgemeines

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass IBM in Werbe- oder Marketingmaterial öffentlich auf den Kunden als Subskribent von IBM SaaS verweisen darf.

7.2 Cookies

Der Kunde ist sich dessen bewusst und stimmt zu, dass IBM während des normalen Betriebs und im Rahmen des Supports für IBM SaaS über Tracking und andere Technologien personenbezogene Daten des Kunden (sowie seiner Mitarbeiter und Auftragnehmer) erfassen kann, die mit der IBM SaaS-Nutzung in Zusammenhang stehen. Auf diese Weise kann IBM Nutzungsstatistiken und -informationen über die Effektivität von IBM SaaS zusammenstellen, die dazu beitragen sollen, das Benutzererlebnis zu verbessern und/oder Interaktionen mit dem Kunden anzupassen. Der Kunde bestätigt, dass er die Zustimmung der betroffenen Personen einholen wird oder eingeholt hat, damit IBM die erfassten personenbezogenen Daten für die vorstehenden Zwecke innerhalb von IBM, durch andere IBM Unternehmen und durch ihre Unterauftragnehmer in allen Ländern, in denen wir und unsere Unterauftragnehmer geschäftlich tätig sind, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung verarbeiten darf. IBM wird den Weisungen der Mitarbeiter und Auftragnehmer des Kunden nachkommen, die sich auf den Zugriff auf ihre erfassten personenbezogenen Daten, deren Aktualisierung, Korrektur oder Löschung beziehen.

7.3 Bevorzugte Standorte

Soweit möglich, orientieren sich die Steuern an dem Standort/den Standorten, für den/die IBM SaaS erbracht wird. IBM weist die Steuern gemäß der Geschäftsadresse aus, die bei der Bestellung von IBM SaaS als primärer Standort angegeben wird, es sei denn, der Kunde stellt IBM zusätzliche Informationen bereit. Der Kunde ist dafür verantwortlich, diese Informationen auf dem aktuellen Stand zu halten und IBM über Änderungen zu informieren.

7.4 Untersagte Verwendungszwecke

Keine Hochrisikonutzung: Es ist dem Kunden nicht gestattet, IBM SaaS in einer Anwendung oder Situation zu nutzen, in der ein Versagen von IBM SaaS zu Todesfällen, schwerwiegenden Personenschäden oder erheblichen Sach- oder Umweltschäden führen kann („Hochrisikonutzung“). Unter Hochrisikonutzung werden unter anderem die folgenden Einsatzgebiete verstanden: Personenbeförderung im Luftverkehr oder mit anderen Massenverkehrsmitteln, Nuklear- oder Chemieanlagen, lebenserhaltende Systeme, implantierbare medizinische Geräte, Kraftfahrzeuge oder Waffensysteme. Zur Hochrisikonutzung zählen weder der Einsatz von IBM SaaS für Verwaltungszwecke oder zur Speicherung von Konfigurationsdaten noch die Nutzung von Entwicklungs- und/oder

Konfigurationstools oder anderen Anwendungen ohne Steuerungsfunktion, deren Versagen nicht zu Todesfällen, Personenschäden oder schwerwiegenden Sach- oder Umweltschäden führen kann. Anwendungen ohne Steuerungsfunktion können mit den steuernden Anwendungen kommunizieren, dürfen aber weder direkt noch indirekt für die Steuerfunktion verantwortlich sein.

7.5 Nutzungsbeschränkungen

Begriffsbestimmungen:

- a. **IBM SaaS-Artefakte** sind die Materialien, die in der IBM SaaS-Artefaktliste des IBM SaaS User Guide aufgeführt sind. IBM SaaS-Artefakte umfassen eine Vielzahl vordefinierter und vorkonfigurierter Materialien. Dazu gehören, ohne darauf beschränkt zu sein: Vorhersagemodelle, Geschäftsregeln, Nachrichtenflüsse, Business-Intelligence-Modelle, Berichte, aktive Berichte und Dashboards, eine Modellstruktur für die Stammdatenverwaltung und das Datenschema.
- b. Ein **Asset** ist eine bewegliche Sache oder ein Wertgegenstand, der verwaltet werden kann, einschließlich Produktions- und Transportmitteln, Einrichtungen, IT-Hardware und Software.

Der Kunde darf IBM SaaS verwenden, um IBM SaaS-Artefakte zu ändern oder neue IBM SaaS-Artefakte zu erstellen (die gemeinsam als **Angepasste IBM SaaS-Artefakte** bezeichnet werden).

IBM SaaS-Artefakte und angepasste IBM SaaS-Artefakte dürfen nicht unabhängig von diesem IBM SaaS-Angebot verwendet werden.

Der Kunde hat keinerlei Verpflichtung zur Unterstützung von angepassten IBM SaaS-Artefakten. Eventuell bestehende IBM SaaS-Gewährleistungen gelten nicht für angepasste IBM SaaS-Artefakte.

Das IBM SaaS-Angebot darf nur in Verbindung mit IBM Plant Performance Analytics for Automotive-Daten verwendet werden. Dies sind Daten, die den Assets des Kunden direkt zuordenbar sind, oder Daten (einschließlich Kontextdaten), die für die Analyse eines Assets verwendet werden.

Anhang A

1. **IBM Plant Performance Analytics for Automotive**

Plant Performance Analytics for Automotive führt hochentwickelte Analysen für Anlagendaten durch und liefert Vorhersageerkenntnisse über Probleme, die sich auf die Produktivität der Anlage auswirken, wie nicht geplante Ausfallzeiten und Qualitätsprobleme. Diese Erkenntnisse helfen dem Betriebsleiter und dem Personal, rechtzeitig Maßnahmen zu ergreifen, die die Produktivität der Anlage maximieren und aufrechterhalten. Plant Performance Analytics for Automotive macht außerdem Vorschläge für die vom Betriebspersonal durchzuführenden Aktionen und stellt Zeitpläne zur Verfügung, um potenzielle Risiken für die Produktivität der Anlage zu begrenzen.

Plant Performance Analytics for Automotive verfügt über sofort einsatzfähige Automotive Industry Models, um die Leistung von Karosserie-Schweißanlagen vorherzusagen. Die Lösung deckt jede Schweißanlage ab, die aus Schweißrobotern, Materialbearbeitungsrobotern, Schweißzangen und Schweißeinsätzen als Gesamtassett besteht. Dies ermöglicht einen schnellen Einstieg und das sofortige Erkennen von Wertschöpfungspotenzialen, ohne einen langen Implementierungszyklus abzuwarten.

2. **IBM IoT for Manufacturing Storage**

Bei diesem IBM SaaS-Angebot werden innovative In-Memory-Technologien zur Unterstützung von Analyseaktivitäten eingesetzt. Zusammen mit IBM SaaS muss eine Storage-Komponente mit 1 TB Speicher erworben werden. Zusätzlicher Speicher kann in Einheiten von 1 TB erworben werden.